

**Produktname: SMAD4 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80884**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 65kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SMAD4
<b>Alternative Namen</b>	JIP; DPC4; MADH4; SMAD4
<b>Gen-ID</b>	4089.0
<b>SwissProt ID</b>	Q13485
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SMAD4, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

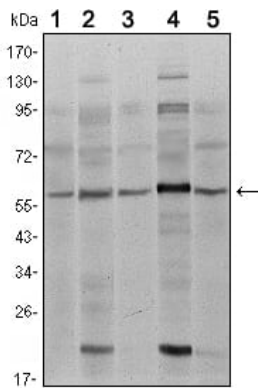
SMAD4 ist ein häufiger Mediator der Signaltransduktion durch die TGF- $\beta$ -Superfamilie (transformierender Wachstumsfaktor); es ist das gemeinsame SMAD (Co-SMAD). SMAD4 fördert die Bindung des SMAD2/SMAD4/FAST-1-Komplexes an die DNA

und stellt eine Aktivierungsfunktion bereit, die für die Transkriptionsstimulation durch SMAD1 oder SMAD2 erforderlich ist. Es kann als Tumorsuppressor wirken. Mutationen oder Deletionen in diesem Gen führen nachweislich zu Bauchspeicheldrüsenkrebs, juveniler Polyposis und hereditärer hämorrhagischer Teleangiektasie.

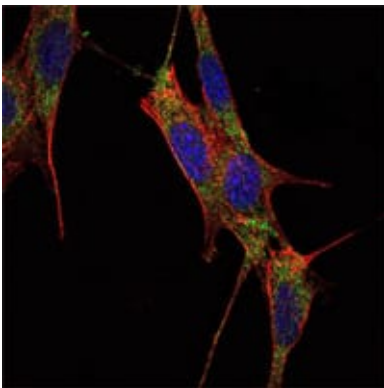
## Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg

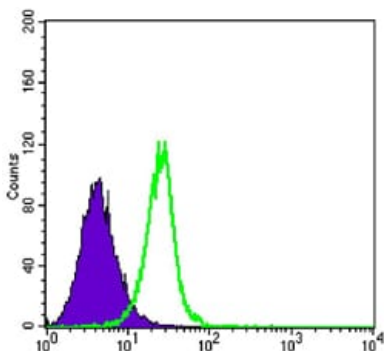
## Bilddaten



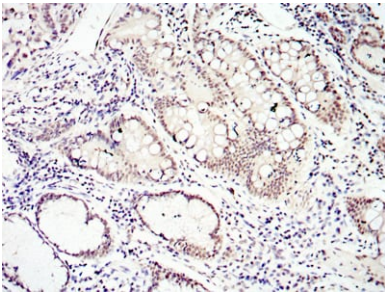
Western-Blot-Analyse mit SMAD4-Maus-mAb gegen A431 (1), SK-N-SH (2), K562 (3), HepG2 (4) und HUVE12 (5) Zellysat.



Immunfluoreszenzanalyse von NIH/3T3-Zellen mit dem Maus-mAb SMAD4 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von K562-Zellen unter Verwendung des SMAD4-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (lila).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Lungenkrebsgeweben unter Verwendung des SMAD4-Maus-mAb mit DAB-Färbung.